



# Wie können wir wirksam integrativ unterrichten?

Kostenlose Weiterbildung für Lehrpersonen  
und Schulische Heilpädagoginnen/  
Heilpädagogen im Forschungsprojekt

**PH LUZERN**  
PÄDAGOGISCHE  
HOCHSCHULE

**HfH**

---

# Forschungsprojekt mit Unterrichts- analyse und Coaching für Lehrpersonen und Heilpädagoginnen/Heilpädagogen

Die Studie bietet Klassenlehrpersonen (KLP) und Schulischen Heilpädagoginnen/Heilpädagogen (SHP) die Möglichkeit, an der Gestaltung ihres integrativen Unterrichts zu arbeiten.

Der Umgang mit Unterrichtsstörungen, mit schwierigem Verhalten oder effektiver Lernunterstützung sind nur einige Beispiele, bei denen Sie in einer Unterrichtsanalyse dabei unterstützt werden, Ihre Stärken weiterzuentwickeln und den integrativen Unterricht zu optimieren.

Diese Studie testet zwei unterschiedliche Interventionen gegeneinander: einerseits eine Unterrichtsanalyse mit zertifiziertem Coach und andererseits eine kooperative Unterrichtsanalyse (siehe Abbildung).

## **Wer kann teilnehmen?**

- Integrative Regelklassen aus der Deutschschweiz: 3./4., 4./5., 5./6. Klassenstufe oder 4. bis 6. Klassenstufe in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22.
- Möglichst gleichbleibende Zusammensetzung (KLP, SHP und Klasse) in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22.
- In der Klasse gibt es mindestens ein Kind, welches eine sonderpädagogische Massnahme erhält: Integrative Förderung (IF/ISF), Therapien (Logopädie, Psychomotorik, Psychotherapie) oder Integrierte Sonderschulung (ISR/ISS).
- KLP und SHP, mit und ohne Abschluss.
- KLP und SHP, die mindestens eine Deutsch- oder Mathematik- lektion pro Woche gemeinsam im Klassenverband unterrichten.

## **Ablauf der Studie und Ihr Aufwand**

Wir erheben Daten mit Fragebögen, Testverfahren und Unterrichts- beobachtungen. Dazu besuchen wir Sie dreimal im Schuljahr 2020/21 und einmal Ende Schuljahr 2021/22 für jeweils zwei bis drei Lektionen in Ihrer Klasse. Für KLP und SHP findet über das Schuljahr 2020/21 verteilt sieben Mal eine Stunde Unterrichtsanalyse statt.

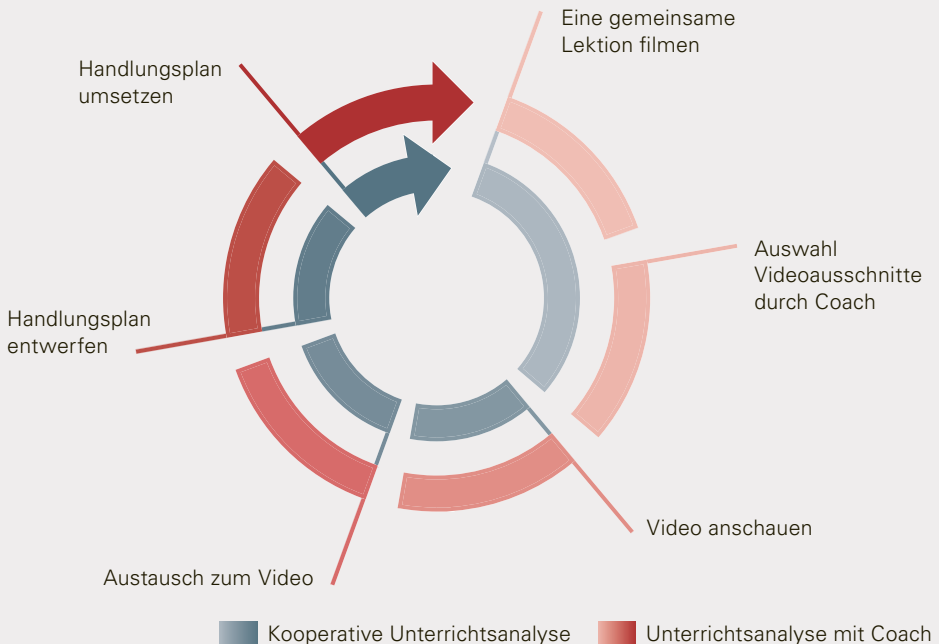
Die teilnehmenden Unterrichtsteams werden zufällig in die zwei Interventionsgruppen eingeteilt. Beide Gruppen besuchen vor Beginn der Intervention (Anfangs Dezember 2020) einen Weiterbildungsnachmittag (Mittwoch). Danach findet bis Juni 2021 die jeweilige Intervention statt.

### Ihre Vorteile

- Sie profitieren von einer kostenlosen Weiterbildung zur wirksamen Gestaltung integrativen Unterrichts.
- Die Klasse profitiert von angestossenen Veränderungen im Unterricht.

### «Kooperative Unterrichtsanalyse» oder «Unterrichtsanalyse mit Coach»

Fünf bis sechs Schritte in einem Zwei-Wochen-Zyklus sind für die Unterrichtsanalyse vorgesehen, entweder mit KLP und SHP oder mit KLP, SHP und Coach.



# Haben wir Ihr Interesse geweckt?

## **Leitung Forschungsprojekt**

Andrea Lanfranchi, Prof. Dr., Leiter Institut für Professionalisierung und Systementwicklung HfH

Luciano Gasser, Prof. Dr., Institut für Schule und Heterogenität (ISH) an der Pädagogischen Hochschule Luzern

## **Projektteam**

Simona Altmeyer, Dr. phil., wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Professionalisierung und Systementwicklung HfH

Katharina Antognini, Dr. phil., wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Professionalisierung und Systementwicklung HfH

Ramona Eberli, MA, MSc, wissenschaftliche Mitarbeiterin, Institut für Professionalisierung und Systementwicklung HfH

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme: [sure@hfh.ch](mailto:sure@hfh.ch)

Weitere Informationen zum Projekt und zur Teilnahme finden Sie unter [www.hfh.ch/sure](http://www.hfh.ch/sure)

## Finanziell unterstützt durch



SCHWEIZERISCHER NATIONALFONDS  
ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNG

— Lotteriefonds des Kanton Schwyz

**HfH** Interkantonale Hochschule  
für Heilpädagogik

Schaffhauserstrasse 239  
Postfach 5850  
CH-8050 Zürich  
[www.hfh.ch](http://www.hfh.ch)